

Medieninformation

Landesdirektion Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Dr. Susann Meerheim

Durchwahl
Telefon +49 371 532 1010
Telefax +49 371 532 271016

presse@lds.sachsen.de*

29.10.2026

Freie Bahn für Fische im Schullwitzbach

Dresden-Eschdorf: Freistaat Sachsen fördert Umbau mit rund 202.000 Euro

Die Landesdirektion Sachsen hat der Landeshauptstadt Dresden für die Umgestaltung der Fischaufstiegsanlage im Schullwitzbach rund 202.000 Euro bewilligt. Der Freistaat Sachsen übernimmt 95 Prozent der geplanten Gesamtbaukosten von rund 212.000 Euro. Die Bauarbeiten sollen bis Ende 2026 abgeschlossen sein.

Das Projekt umfasst die Errichtung einer Rampe mit Fischaufstieg, den Rückbau der kaputten Anlage sowie die Umgestaltung des Zulaufs in den Eschdorfer Teich. »Ziel ist es, dass die Fische den Schullwitzbach wieder besser durchwandern können«, erklärte Béla Bélafi, Präsident der Landesdirektion Sachsen und ergänzte: »Wir machen den Weg frei für einen Bach ohne Hindernisse. Das hilft, die heimische Tierwelt zu schützen.«

Die Fischaufstiegsanlage befindet sich im Ortsteil Dresden-Eschdorf zwischen dem Grundstück Pirnaer Str. 64 und dem Eschdorfer Teich und erstreckt sich auf einen ca. 55 m langen Abschnitt des Schullwitzbachs. Der Schullwitzbach ist am Standort durch einen ein Meter hohen Sohlabsturz unterbrochen. Am linken Ufer zweigt der Zulaufgraben zum Eschdorfer Teich ab. Neben dem Bach gibt es bereits eine Fischaufstiegsanlage. Sie funktioniert jedoch nicht mehr. Mit dem Umbau erhält der Bach an dieser Stelle eine durchgängige Verbindung.

Die Maßnahme wird durch den Freistaat Sachsen nach der Förderrichtlinie Gewässer/Hochwasserschutz 2024 gefördert.

Hausanschrift:
Landesdirektion Sachsen
Altchemnitzer Straße 41
09120 Chemnitz

www.lds.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.